

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Mittwoch den 11. September 1895.

Die 5-spaltigen Zeitzeile 20 Hg. Reclam-... unter dem Redaktionsstich (4 sp. Spalten) 50 Hg., vor den Familienanzeigen (5-spaltigen) 40 Hg.

In der Hauptredaktion oder den in Stadt... bestellenden Adressen: vierteljährlich 4.50, halbjährlich 8.50, jährlich 16.50.

Politische Tageschau.

Die „Nordd. Allg. Ztg.“ wartet heute mit einer Auseinandersetzung auf, die politisch viel zu vital ist, als daß sie sie aus ihrer eigenen Seele heraus zu schreiben hätte...

getragen und sind politisch nicht beanstandet worden. Es soll nicht gesagt werden, daß nicht auch von anderen Bundesstaaten der angemessene Gebrauch der vorhandenen Waffen...

Bezüglich der von der „Allg. Ztg.“ mitgetheilten Antwort der französischen Sozialisten auf die Verhöhnungsdepesche der Berliner „Genossen“ am Samstag bemerkt der „Vorwärts“:

Am letzten Sonntag des laufenden Monats hat das Schweizerische Volk über die von dem eidgenössischen Räten beschlossene Einführung des Hundszoll- und Monopols zu entscheiden.

Polter und für die gekrauteten Wässer gefascht ist. Der Artikel, der das neue Regal schaffen soll, bestimmt, daß der Ertrag nicht in die Bundeskasse fallen, sondern, daß ein allfälliges Reinergebnis im Interesse des Betriebes...

König Leopold von Belgien, welcher gestern in Bad Domburg eingetroffen ist, weil in dieser Woche zur Vereini- gung seiner Kur nach Aix-les-Bains zurückkehren und am 20. d. in Paris den Präsidenten der französischen Republik begrüßen und sich einige Tage dorthin aufhalten.

welche dringend der Aufführung bedarf. Nach Privatbriefen belgischer Officiere, welche sich über den Proceß Stokes ver- breiten, war die Anzahl der Waujer-Gewehre, welche einem deutschen Geschäftshause gehören und deren Versteck dem Capitain Vokaire von Mr. Stokes ent- deckt wurde, 150 Stück!

Deutsches Reich.

II. Berlin, 10. September. Vor der Einführung der Invaliditäts- und Altersversicherung hat man sich vielfach der Aufschauung hingelassen, als ob die vornehmlich landwirthschaftlichen Theile Deutschlands ganz besonders viele Altersrenten und die vorzugsweise industriellen beträchtlich mehr Invalidenrenten aufzuweisen würden.

* Berlin, 10. September. In einem Aufsatz über das Wucherrecht bei Rentengeschäften, den Professor W. Heber-Greifburg in B. in der „Sozialen Praxis“ (Nr. 50) veröffentlicht, finden wir folgende interessante Bemerkung:

Feuilleton.

Schwere Kämpfe.

9) Noman aus dem großen Kriege. Von Carl Zanera. (Fortsetzung.) Er erhob sich und läutete dem Keller, der gleich erschien. „Bitte ein Glas Bier.“

orchestere in den Sälen. Wenn Sie nicht weit gehen wollen, so ist heute Abend das Concert auf der Alster fast zu empfehlen. Es ist dort ein schwebendes Streichquartett. Von dort aus wäre es auch nicht zum Bahnhofs.

bestellte Glas Bier zu holen. Als er zurückkehrte, sah der Officier noch unbeweglich da; die Speisekarte lag unberührt vor ihm. „Haben der Herr Lieutenant schon gewinkt?“

um nichts. Er starrte nur vor sich hin und sah im Geiste nicht, als das Bild der im Uppenroth'schen Hühnerhof vor ihm stehende Renate, und wie immer wieder jedes Wort, das sie zu ihm gesprochen. So kam er, ohne eine Secunde zu schlafen, in Berlin an. Dort fuhr er direct mit einer Droschke nach dem Anhalter Bahnhof, besorgte sein Gepäck und nahm dann eine Tasse Kaffee, und zwar nur deshalb zu sich, weil er den Bahnhofs- nach nicht betreten durfte und ihm der Portier bemerkte, es sei noch übrig Zeit, Café zu trinken. Als er in den Zug steigen durfte, sagte er sich wieder in einer Ecke. Das gleiche hübsche Gesichtchen wie zwischen Hamburg und Berlin begann wieder und dauerte mit wenigen Unterbrechungen fort, bis er Abends nach 11 Uhr endlich in München ankam.

SLUB Wir führen Wissen.